

**Kurzprotokoll der 6. Sitzung der Aktionsfondsjury 2018
im QM-Gebiet Ganghoferstraße am 8. November 2018**



Für die heutige Sitzung ist ein Projektantrag eingegangen.

Die Kita „Rixdorfer Rüpel“ möchte spezielle Gerätschaften anschaffen (Pückler Dreieck u.a.), die dem steigenden Bewegungsmangel und der daraus resultierenden Problematik der Übergewichtigkeit entgegenwirken. Der natürliche Bewegungsdrang der Kinder soll damit gesteigert werden.

Der Antrag wird durch die anwesenden Jurymitglieder bewilligt. Da die Jury aber nicht abstimmungsfähig ist, werden die Stimmen der fehlenden Mitglieder per Umlaufverfahren eingeholt (Nachtrag: diese haben dem Antrag ebenfalls zugestimmt).

Ebenfalls wird über die Verwendung der Restmittel abgestimmt und anschließend die Zustimmung der fehlenden Mitglieder eingeholt:

Die anwesende Jury hat beschlossen folgendermaßen vorzugehen:

- Falls fördertechisch zulässig, sollen 500 Euro für einen Baum im Rahmen der Stadtbaumkampagne ausgegeben werden. Im Frühjahr ist Neukölln wieder an der Reihe. (Nachtrag: die Förderung eines Baumes ist fördertechisch nicht zulässig)
- Falls nicht förderfähig, würde die Sozial-Einrichtung „Frau Nolle“ in der Berthelsdorfer Straße Ihren geplanten Antrag vorziehen. Die Einrichtung betreibt seit November eine Kleiderbörse für Bedürftige und möchte gerne Kleiderstände u.ä. beantragen um die Kleiderbörse auszubauen (Nachtrag: dieser Antrag wurde gefördert).
- Falls auch das nicht möglich ist, würde versucht werden, den Betrag für die Rixdorfer Rüpel nachträglich nochmals aufzustocken (Bedarf bei Mitarbeiterinnen wurde während der Sitzung abgefragt)